

GEMEINDE OBERSCHÜTZEN

.....
7432 Oberschützen, Hauptplatz 1
Tel. 03353/7524, Fax DW 30
E-Mail: post@oberschuetzen.bgld.gv.at

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen am 15. September 2023 bei der in der Gemeinde Oberschützen stattgefundenen

6. Gemeinderatssitzung.

Anwesend waren:

Bürgermeister Hans Unger, Vizebürgermeister Ernst Karner, Christian Krautsack, Wilfried Böhm, Siegfried Jany, Elke Kainz, Christian Zetter, Esmeralda Jandrisits, Daniela Pratscher, Mag. Andreas Gross, Ing. Michaela Krutzler, Dieter Posch, Mario Simon, Manfred Brunner, Ingrid Ulreich, Jürgen Ulreich, Bernhard Hochreiter, Christina Grabner, Ing. Klaus Karner, DI. (FH) Klaus Ulreich, Wolfgang Spitzmüller

Nicht anwesend (entschuldigt):

Edmund Kirnbauer, Mag. Christoph Winkler, Martin Grill, Stefan Wessely, Mag. Ingrid Taucher

Ortsvorsteher:

Schriftführerin:
Monika Schmidt

Tagesordnung:

1. Vorstellung neue Mitarbeiterin Gemeindeamt
2. Kündigung Mietvertrag Hianzn Platzl
3. Änderung Müllverordnung
4. Annahmeerklärung Hauptstraße – WVA BA 14
5. Annahmeerklärung dig. Leitungskataster Aschau und Schmiedrait BA 106
6. Fördervereinbarung prog. Instandhaltung „Unterschützen-Riedwege“
7. Beschluss Teilungsplan neuer Seraubach – öffentliches Gut Ortsteil Unterschützen
8. Kaufvertrag Stecker
9. Auflösung Pachtvertrag Lagerplatz Unterschützen
10. Förderungsvertrag WVA BA 13 – Hauptplatz & Steggasse
11. Anpassung Jausenbeiträge Nachmittagsbetreuung Volksschule-Mietwerträge:

12. Unterschützen 125/1
13. Unterschützen 5/1
14. Badgasse 3/8
15. Personalentscheidungen
16. Allfälliges

Bürgermeister Hans Unger eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienen und stellt deren ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Zur Beglaubigung der Niederschrift ersucht er die Gemeinderäte:

Dieter Posch und Ingrid Ulreich

Nach Rückfrage wird das Protokoll der letzten Sitzung mit den von Ingrid Ulreich angeführten Änderungen einstimmig genehmigt.

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Antrag der GRÜNEN Wolfgang Spitzmüller zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes „13. VOR Klima Ticket Metropolregion – Schnupperticket“ zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt „13. VOR Klima Ticket Metropolregion – Schnupperticket“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Weiters stellt Bürgermeister Hans Unger den Antrag den Tagesordnungspunkt „14. Bericht Kassakontrolle“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig, den Tagesordnungspunkt „14. Bericht Kassakontrolle“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Zur Tagesordnung:

1. Vorstellung neue Mitarbeiterin Gemeindeamt

Bürgermeister Hans Unger begrüßt Sonja Janisch und erteilt ihr das Wort.

Sonja Janisch bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und stellt sich vor.

2. Kündigung Mietvertrag Hianzn Platzl

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat das Kündigungsschreiben der Gastrophil OG betreffend den Mietvertrag Bahnhofstraße 1 per 30.09.2023 zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat mit 20 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung (Klaus Ulreich) das Pachtverhältnis mit der Gastrophil OG hinsichtlich der Bahnhofstraße 1 per 30.09.2023 aufzulösen.

3. Änderung Müllverordnung

Bürgermeister Hans Unger berichtet über die momentane Situation hinsichtlich der Entsorgung von Bauschutt sowie Erde und macht den Vorschlag die Gebühr für die Entsorgung von Bauschutt zu erhöhen, für die Entsorgung von Erde sowie der Nutzung außerhalb der Öffnungszeiten eine Gebühr einzuführen.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat mit 20 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung (Klaus Ulreich) nachstehende

Verordnung

des Gemeinderates der Gemeinde Oberschützen vom 15.09.2023 über die Ausschreibung einer **Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle**.

Gemäß des § 66 Gesetz vom 29.11.1993 über die Vermeidung, Sammlung, Beförderung und Behandlung von Abfällen - Bgld. Abfallwirtschaftsgesetz 1993, LGBl. Nr. 10/1994 i.d.g.F., im Zusammenhalt mit § 17 Abs. 3 Z 4 Finanzausgleichsgesetz 2017 – FAG 2017 BGBl. I Nr. 116/2016 i.d.g.F., wird verordnet:

§ 1

Für die Benützung der Abfallsammelstelle der Gemeinde Oberschützen wird eine Gebühr erhoben.

§ 2

- (1) Zur Entrichtung der Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle sind die Eigentümer der im Pflichtbereich gemäß dem Bgld. Abfallwirtschaftsgesetz liegenden Grundstücke verpflichtet.
- (2) Miteigentümer schulden die Gebühr zur ungeteilten Hand. Dies gilt nicht, für Wohnungseigentum. In diesen Fällen kann aber, sofern ein gemeinsamer Verwalter bestellt ist, die Zustellung des Abgabenbescheides an diesen erfolgen.
- (3) Ist die im Pflichtbereich gelegene Grundstück vermietet, verpachtet oder sonst zum Gebrauch überlassen, ist die Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle dem Inhaber (Mieter, Pächter, Fruchtnießer) vorzuschreiben. Der Eigentümer haftet persönlich für die Abgabenschuld.
- (4) Der Abgabenanspruch entsteht mit Beginn des Monats, in dem erstmalig die Benützung der Abfallsammelstelle möglich ist.

§ 3

- (1) Bemessungsgrundlage ist die Anzahl der Haushalte bzw. Betriebsobjekte, die am Stichtag mit der Adresse auf einem im Pflichtbereich gelegenen Grundstück vorhanden sind.
- (2) Stichtag ist der 01.01. des Jahres der Abgabenvorschreibung.

- (3) Zusätzlich wird für Bauschutt ein Betrag von 72,73,- Euro pro m³ sowie für Erde ab 11 m³ ein Betrag von 7,- pro m³ festgesetzt und für den Zutritt zur Deponie außerhalb der Öffnungszeiten, jedoch während der Dienstzeit, ein Betrag von 45,45 Euro pro Tag.

§ 4

- (1) Der Einheitssatz wird mit 35,- Euro pro vorhandenem Haushalt bzw. Betriebsobjekt festgesetzt.
 (2) Für **Bauschutt** wird ein Betrag von 72,73 Euro pro m³ und für **Erde** ab 11 m³ ein Betrag von 7,- Euro pro m³ festgesetzt.
 (3) Für den Zutritt der Deponie außerhalb der Öffnungszeiten, jedoch während der Dienstzeit, wird ein Betrag von 45,45 Euro festgesetzt.
 (4) Die gesetzliche Umsatzsteuer ist gesondert hinzuzurechnen.

§ 5

Die Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle wird am 15. Feber, 15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages fällig.

§ 6

Diese Verordnung tritt mit 03.10.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 26.03.2023 des Gemeinderates der Gemeinde Oberschützen betreffend die Ausschreibung einer Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle außer Kraft.

4. Annahmeerklärung Hauptstraße – WVA BA 14

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat die Annahmeerklärung der Kommunalkredit betreffend die Wasserleitung in der Hauptstraße zur Kenntnis.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Annahmeerklärung der Kommunalkredit betreffend die Wasserleitung in der Hauptstraße zu unterfertigen.

5. Annahmeerklärung dig. Leitungskataster Aschau und Schmiedrait BA 106

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat die Annahmeerklärung der Kommunalkredit betreffend den digitalen Leitungskataster für Kanal in Aschau und Schmiedrait zur Kenntnis.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Annahmeerklärung der Kommunalkredit betreffend den digitalen Leitungskataster für Kanal in Aschau und Schmiedrait zu unterfertigen.

6. Fördervereinbarung prog. Instandhaltung „Unterschützen-Riedwege“

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat die Fördervereinbarung des Landes Burgenland betreffend die prog. Instandhaltung „Unterschützen-Riedwege“ zur Kenntnis.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Fördervereinbarung des Landes Burgenland betreffend die prog. Instandhaltung „Unterschützen-Riedwege“ zu unterfertigen.

7. Beschluss Teilungsplan neuer Seraubach – öffentliches Gut Ortsteil Unterschützen

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Vorabzug der Vermessungsurkunde des DI. Andreas Schmaldienst (GZ: 1234/23) betreffend den neuen Seraubach zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die grundbücherliche Durchführung der Vermessungsurkunde des DI. Andreas Schmaldienst (GZ:1234/23).

8. Kaufvertrag Stecker

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Kaufvertrag mit Werner Stecker in Oberschützen zur Kenntnis.

Die Unterfertigung des Kaufvertrages mit Werner Stecker betreffend das mit Nummer 1 bezeichnete Trennstück im Ausmaß von 344 m² des Teilungsplanes von Landvermesser Ehrlich ZT GmbH (GZ: 11829) wird auf Antrag des Bürgermeisters mit 20 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme (Klaus Ulreich) beschlossen.

9. Auflösung Pachtvertrag Lagerplatz Unterschützen

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass Michael Pöll an die Gemeinde herangetreten ist und um Übernahme der Deponie in Unterschützen ersucht hat. Nachdem die Gemeinde die Deponie nicht mehr benötigt, da das Hochwasserschutzprojekt nicht durchgeführt wird, spricht nichts dagegen.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Pachtvertrag mit Denise Haramia sowie mit der Urbarialgemeinde Unterschützen aufzulösen.

10. Förderungsvertrag WVA BA 13 - Hauptplatz & Steggasse

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat die Fördervereinbarung des Landes Burgenland betreffend die Wasserleitung in der Hauptstraße und der Steggasse zur Kenntnis.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Fördervereinbarung des Landes Burgenland betreffend die Wasserleitung in der Hauptstraße und der Steggasse zu unterfertigen.

11. Anpassung Jausenbeiträge Nachmittagsbetreuung Volksschule

Bürgermeister Hans Unger teilt dem Gemeinderat mit, dass auch in der Nachmittagsbetreuung der Volksschulen die Jausenbeiträge angepasst werden sollten.

Die Jausenbeiträge in der Nachmittagsbetreuung der Volksschulen werden auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig von 0,50 Euro auf 1,-- Euro angehoben.

12. Mietverträge:

➤ Unterschützen 125/1

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Andreas Baldauf betreffend der Wohnung in Unterschützen 125/1 zur Kenntnis.

Die Unterfertigung des Mietvertrages mit Andreas Baldauf in Unterschützen 125/1 wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen.

➤ Unterschützen 5/1

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Manuela Zimmermann betreffend der Wohnung in Unterschützen 5/1 zur Kenntnis.

Die Unterfertigung des Mietvertrages mit Manuela Zimmermann in Unterschützen 5/1 wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen.

➤ Badgasse 3/8

Bürgermeister Hans Unger bringt dem Gemeinderat den Mietvertrag mit Karl Pratl in der Badgasse 3/8 zur Kenntnis.

Auch die Unterfertigung des Mietvertrages mit Karl Pratl betreffend die Wohnung in der Badgasse 3/8 wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen.

Christina Grabner verlässt kurz den Sitzungssaal.

13. VOR Klima Ticket Metropolregion - Schnupperticket

Bürgermeister Hans Unger erteilt Wolfgang Spitzmüller das Wort.

Wolfgang Spitzmüller macht dem Gemeinderat den Vorschlag zwei Klimatickets, welche nicht personalisiert sind, anzukaufen. Diese sollen den Gemeindebürgern von Oberschützen für maximal drei Tage gratis zur Verfügung gestellt werden.

Nach eingehender Beratung macht Bürgermeister Hans Unger den Vorschlag, dass ein Ausschuss, bestehend aus zumindest einem Mitglied jeder Fraktion, gebildet werden soll. Dieser Ausschuss soll Richtlinien betreffend die Handhabung des Klimatickets ausarbeiten und im nächsten Gemeinderat vorstellen.

Weiters wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig der Grundsatzbeschluss gefasst, dass vorerst ein Klimaticket und erst bei Bedarf das zweite angekauft werden soll sowie dass die Richtlinien bis zur nächsten Gemeinderatssitzung erarbeitet werden.

14. Bericht Kassakontrolle

Bürgermeister Hans Unger erteilt dem Obmann des Prüfausschusses Klaus Ulreich das Wort.

Dieser bringt dem Gemeinderat die Niederschrift vom 15.09.2023, welche anlässlich der stichprobenartig durchgeführten Prüfung der Belege vom 01.05.2023 bis 31.07.2023 sowie der Belegprüfung 2022 der Gemeinde Oberschützen KG aufgenommen wurde, zur Kenntnis.

Nach eingehender Beratung nimmt der Gemeinderat mit 20 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung (Klaus Ulreich) den Bericht des Obmannes des Prüfausschusses zur Kenntnis.

27. Allfälliges

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

v.g.u.

Beglaubigt:

Der Bürgermeister:

Schriftführerin: